

Tagungsort

Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer
Freiherr-vom-Stein-Str. 2
67346 Speyer

Ansprechpartner für Teilnehmer

Lioba Diehl 06232/654-226
Edith Göring 06232/654-269
Fax 06232/654-488
E-Mail: tagungssekretariat@dhv-speyer.de
<http://www.dhv-speyer.de>

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 27. Februar 2012 per E-Mail, Fax oder übers Internet bei uns an. Aus räumlichen Gründen muss die Teilnehmerzahl begrenzt werden. Anmeldungen können daher nur in der zeitlichen Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt werden.

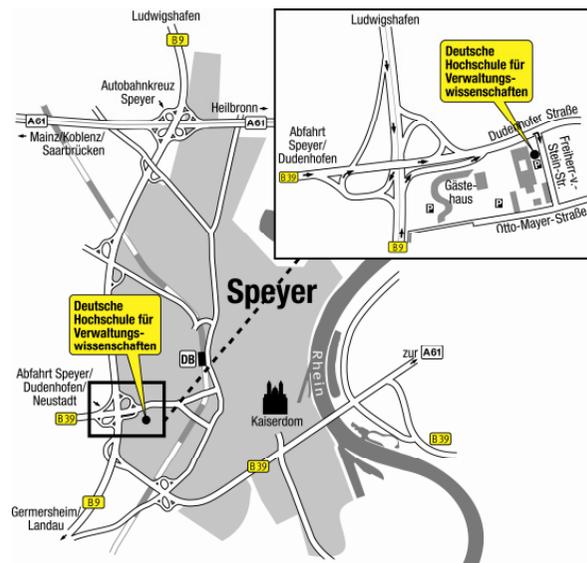
Beitrag, Übernachtung, Verpflegung

Der Bund und alle Länder sind Träger der Hochschule. Für Teilnehmer aus dem Bereich der unmittelbaren Verwaltung unserer Träger werden 370 Euro berechnet. Sonstige Teilnehmer bezahlen 470 Euro. Die Rechnung senden wir nach Beendigung der Veranstaltung gegebenenfalls an den Kostenträger. Abmeldungen werden schriftlich erbeten. Bei Abmeldungen vor Anmeldeschluss wird kein Beitrag erhoben. Geht die Abmeldung spätestens 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung ein, ist die Hälfte des Beitrags zu entrichten. Erfolgt die Abmeldung später bzw. erscheint die Teilnehmerin oder der Teilnehmer nicht, ist der volle Beitrag zu zahlen. Die Stornokosten entfallen, wenn Sie eine Ersatzkandidatin oder einen Ersatzkandidaten benennen können.

Der Beitrag enthält die Kosten für Unterkunft auf dem Campus der Hochschule (Einzelzimmer mit Dusche und WC), Verpflegung und Rahmenprogramm. Sofern Ihrem Wunsch nach Unterbringung entsprochen werden kann, erhalten Sie eine Reservierungsbestätigung. Die Vermittlung von Hotelzimmern durch die Hochschule ist leider nicht möglich. Hotels in Speyer und Umgebung finden Sie unter <http://www.speyer.de/de/tourist/hotels> auf der Internetseite der Stadt Speyer. Wir senden Ihnen auf Wunsch auch gerne ein Hotelverzeichnis zu.

Speicherung der Daten

Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert. Mit der Anmeldung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis.



4. Speyerer Kartellrechtsforum

Anreise mit der Bahn

Vom Hauptbahnhof Mannheim (ICE-Bahnhof) besteht eine S-Bahnverbindung nach Speyer.

Die Fahrtzeit beträgt etwa 30 Minuten. Die jeweils gültigen Fahrpläne können bei der Fahrplanauskunft der Deutschen Bahn online <http://reiseauskunft.bahn.de> abgefragt werden.

Der Bahnhof in Speyer ist etwa 2 km von der Hochschule entfernt. Wir empfehlen ein Taxi oder die Buslinie 561.

Die Fahrtzeit von der Haltestelle Bahnhof (Bussteig 1) bis zur Haltestelle Verwaltungshochschule (Haupteingang in der Freiherr-vom-Stein-Straße) bzw. Haltestelle Landesarchiv/-bibliothek (Forschungsgebäude und Gästehaus in der Otto-Mayer-Straße) beträgt ca. 15 Minuten. Die Busse fahren im 30-Minuten-Takt bis 19.47 Uhr und am Wochenende bis 19.17 Uhr. Eine Fahrplanauskunft finden Sie unter <http://www.vrn.de>

19. bis 20. März 2012

Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. Wolfgang Weiß

4. Speyerer Kartellrechtsforum

Das Kartellrecht ist eine der besonders stark europäisierten Rechtsmaterien, zumal nach der Dezentralisierung des Kartellrechtsvollzugs durch die VO 1/2003.

Die Veranstaltung setzt sich daher zum Ziel, grundlegende und aktuelle Fragestellungen sowohl des europäischen als auch des nationalen Kartellrechts in einem Expertenforum bestehend aus Vertretern der Kartellbehörden, aus Anwälten und Wissenschaftlern zur Diskussion zu stellen.

Inhaltlich werden in einem ersten Block derzeitige Reformüberlegungen erörtert, insbesondere bezüglich der 8. GWB-Novelle und des Bußgeldverfahrens. Die zweite Einheit beleuchtet verfahrensrechtliche Fragestellungen. Beratungsgegenstände bilden hier die Rolle des Anhörungsbeauftragten, eine Straßburger Sicht auf Grundrechte im Kartellverfahren, die Akteneinsicht sowie die Sanktionspraxis der Kommission.

Der abschließende Block befasst sich mit aktuellen Aspekten, wie den neusten kartellrechtlichen Entwicklungen im Mediensektor, Ziele und Anforderungen ökonomischer Analysen sowie dem Thema der Preisbindung und Preisempfehlung.

Montag, 19. März 2012

13.00 Uhr **Eröffnung der Tagung**
Prof. Dr. *Wolfgang Weiß*
Deutsche Hochschule für
Verwaltungswissenschaften Speyer/Oxford

Block I: Reformüberlegungen

13.15 Uhr **Aktuelles zur 8. GWB-Novelle**
Dr. *Armin Jungbluth*
Ministerialrat, Bundesministerium für Wirtschaft
und Technologie, Berlin

13.45 Uhr Diskussion

14.15 Uhr **Praktische Herausforderungen des
Bußgeldverfahrens**
Jörg Nothdurft
Abteilungsleiter Prozessführung und Recht,
Bundeskartellamt, Bonn

14.45 Uhr Diskussion

15.15 Uhr Kaffeepause

Block II: Verfahrensrechtliche Fragestellungen

15.30 Uhr **Rolle und Zukunft des
Anhörungsbeauftragten im Kartellverfahren**
Michael Albers
Anhörungsbeauftragter, Europäische Kommission,
Brüssel

16.00 Uhr Diskussion

16.30 Uhr **Grundrechte im Kartellverfahren:
Sicht der EMRK**
Dr. *Matthias Kloth*, LL.M.
Europarat, Generaldirektion für Menschenrechte
und Recht, Straßburg

17.00 Uhr Diskussion

18.30 Uhr Gemeinsames Abendessen

Dienstag, 20. März 2012

9.00 Uhr **Akteneinsicht im Kartellverfahren,
insbesondere im Hinblick auf
Schadenersatzklagen**
Dr. *Thomas Kapp*, LL.M.
Rechtsanwalt, Partner, Luther
Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, Stuttgart

9.30 Uhr Diskussion

10.00 Uhr **Sanktionspraxis der Kommission:
Stand und Perspektiven**
Ulrich von Koppenfels
Europäische Kommission, Brüssel

10.30 Uhr Diskussion

11.00 Uhr Kaffeepause

Block III: Aktuelles

11.15 Uhr **Medienmärkte: Digitalisierung und Konvergenz
im Lichte des Kartellrechts**
Holger Dubberstein
Berichterstatte 6. Beschlussabteilung,
Bundeskartellamt, Bonn

11.45 Uhr Diskussion

12.15 Uhr **Aktuelle Rechtsprechung zum Kartellrecht**
Prof. Dr. *Andreas Weitbrecht*, LL.M.
Rechtsanwalt, Partner, Latham & Watkins LLP,
Brüssel/Frankfurt

12.45 Uhr Diskussion

13.15 Uhr Mittagspause

14.15 Uhr **Ziele und Anforderungen ökonomischer Analysen
im Kartellrecht – Grundzüge und praktische
Beispiele**
Christian Ewald
Referatsleiter Ökonomische Grundsatzfragen,
Bundeskartellamt, Bonn

14.45 Uhr Diskussion

15.15 Uhr **Preisbindung und Preisempfehlung im deutschen
und europäischen Kartellrecht**
Marc Besen
Rechtsanwalt, Partner, Clifford Chance,
Düsseldorf

15.45 Uhr Diskussion

16.15 Uhr **Resümee und Abschluss**
Prof. Dr. *Wolfgang Weiß*
Deutsche Hochschule für
Verwaltungswissenschaften Speyer/Oxford